



**Wohnungskonzept
Norderstedt**

Anhang C: Ergebnisse der Pendlerbefragung

Ergebnisse der Pendlerbefragung

21.900 Berufs- pendler

Jeden Tag pendeln rund 12.900 Personen, deren Wohnort sich außerhalb der Stadt befindet, zur Arbeit nach Norderstedt. Die Berufspendler gelten mit ihrem beruflichen Bezug zu Norderstedt als potenzielle neue Einwohner der Stadt. Deshalb ist es von großem Interesse, welche Wohnwünsche diese Pendler haben. Aus diesem Grund führte GEWOS im Rahmen des Wohnungsmarktkonzeptes eine Befragung unter den Einpendlern durch. Die Ergebnisse der Pendlerbefragung werden insbesondere zur Ableitung von Handlungsbedarfen und -empfehlungen für die zukünftige Wohnungsmarktentwicklung herangezogen.

Rücklauf von 178 Fragebögen

GEWOS hat rund 100 größere Unternehmen in Norderstedt um Unterstützung der Befragung gebeten. Die Mitarbeiter hatten die Möglichkeit online oder postalisch an der Befragung teilzunehmen. Insgesamt konnte ein Rücklauf von 178 Fragebögen erzielt werden.

Leitfragen

Folgende Fragen standen dabei im Vordergrund:

- In welcher Wohnsituation befinden sich die Einpendler?
- Wie sieht ihre bevorzugte Wohnsituation aus?
- Warum werden die sozialen und monetären Kosten des Pendelns in Kauf genommen?
- Besteht eine grundsätzliche Bereitschaft nach Norderstedt zu ziehen?
- Wie kann die Bereitschaft gefördert und zu einer Realisierung gebracht werden?

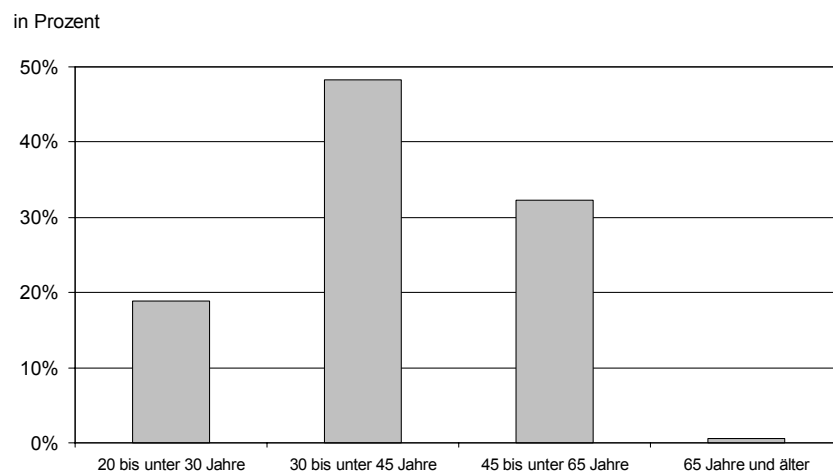
Abb. A29 Haushaltsstruktur

Haushalts-einkommen	In %	Haushaltsgröße	In %	Haushaltstyp (ohne Einpersonenhaushalte)	In %
unter 500 €	1	Einpersonenhaushalte	20	Beide Haushaltsvorstände arbeiten voll	39
500 bis 1.000 €	2	Zweipersonenhaushalte	41	1. Person voll- 2. Person teilzeitbeschäftigt	30
1.000 bis 1.500 €	6			Ein Haushaltsvorstand ist vollberufstätig	20
1.500 bis 2.000 €	14	Dreipersonenhaushalte	18	Beide Haushaltsvorstände teilzeitbeschäftigt	5
2.000 bis 2.500 €	12	Vierpersonenhaushalte	13	1. Person ist teilzeitbeschäftigt 2. ist nicht erwerbstätig	5
2.500 bis 3.000 €	20			Sonstiges	2
3.000 bis 4.000 €	27	Fünf- und mehr personenhaushalte	8		
4000 € und mehr	18				

Pendlerbefragung

N = 156/169/128

Abb. A30 Altersstruktur der Pendler



Pendlerhaushalte

N = 164

Abb. A31 Wohnort der Pendler

Landkreis / FFH	In Prozent
Hamburg	42
Kreis Segeberg	22
Henstedt-Ulzburg	14
Kreis Pinneberg	11
Niedersachsen	3
Meck. Vorpommern	2
Restliches Schleswig-Holstein	2
Kreis Stormann	2
Kreis Ostholstein	1
Kreis Dithmarschen	1

Pendlerhaushalte

N = 168

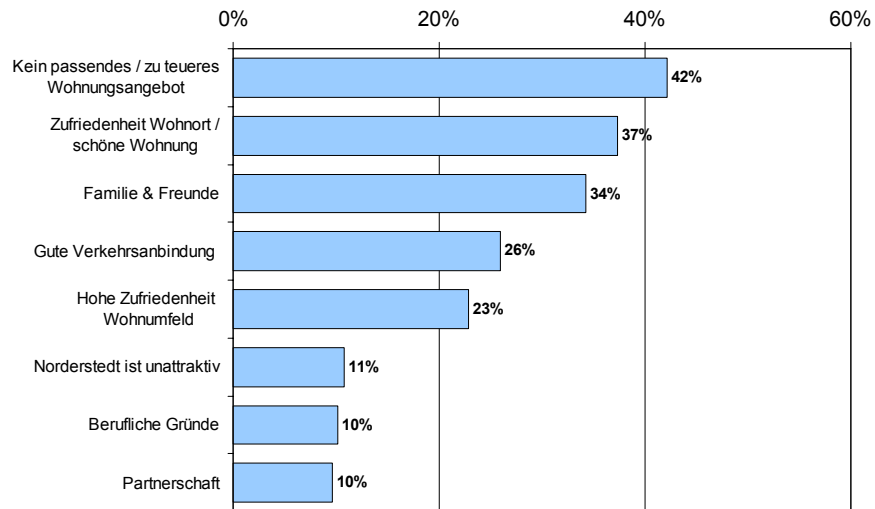
Abb. A32 Derzeitige Wohnsituation

Zeilenprozent	Einfamilienhaus	Doppelhaus-hälfte	Reihenhaus	Mehrfamilienhaus	Sonstiges
Zur Miete (N = 92)	9	8	4	77	2
Eigenes Haus (N = 63)	49	24	27	-	-
Eigentumswohnung (N = 16)	-	-	-	100	-
Gesamt (N = 171)	23	13	12	51	1

Pendlerbefragung

N = 171

Abb. A33 Warum werden Nachteile des Pendelns in Kauf genommen?

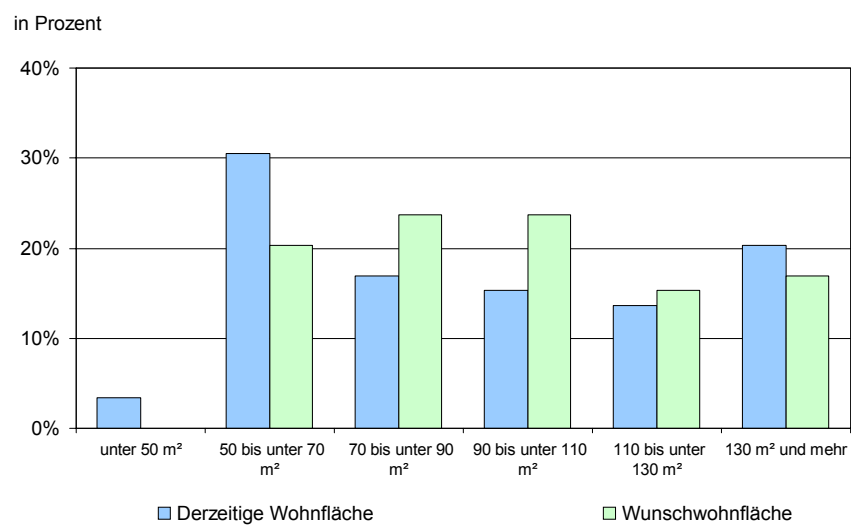


Mehrfachantworten möglich (Angaben in % aller Befragten, die auf diese Frage geantwortet haben)

Pendlerbefragung

N = 166

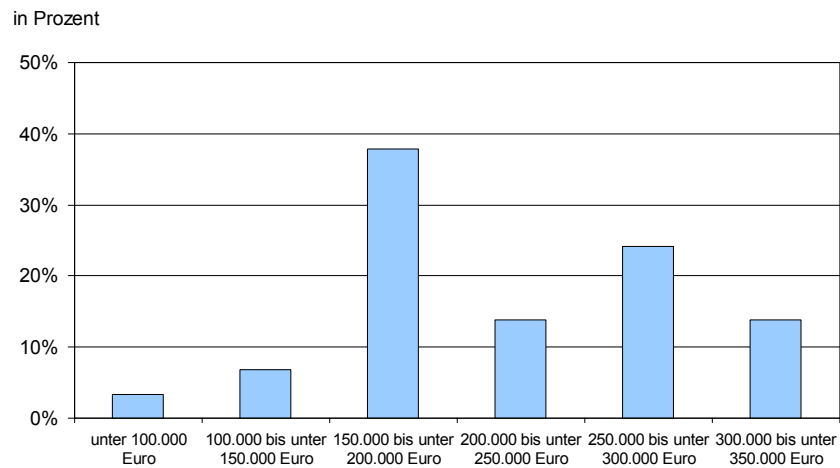
Abb. A34 Vergleich der derzeitigen Wohnungsgröße mit der Wunschwohnungsgröße



Pendlerbefragung

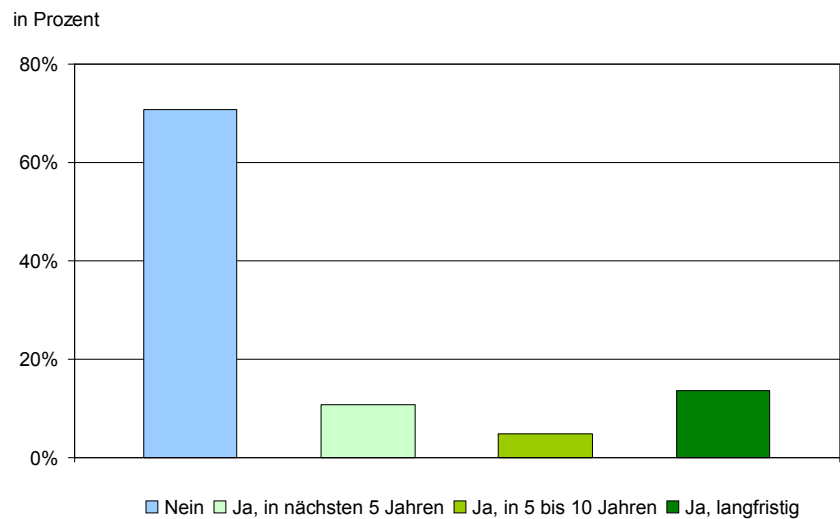
N = 59

Abb. A35 Maximaler Kaufpreis



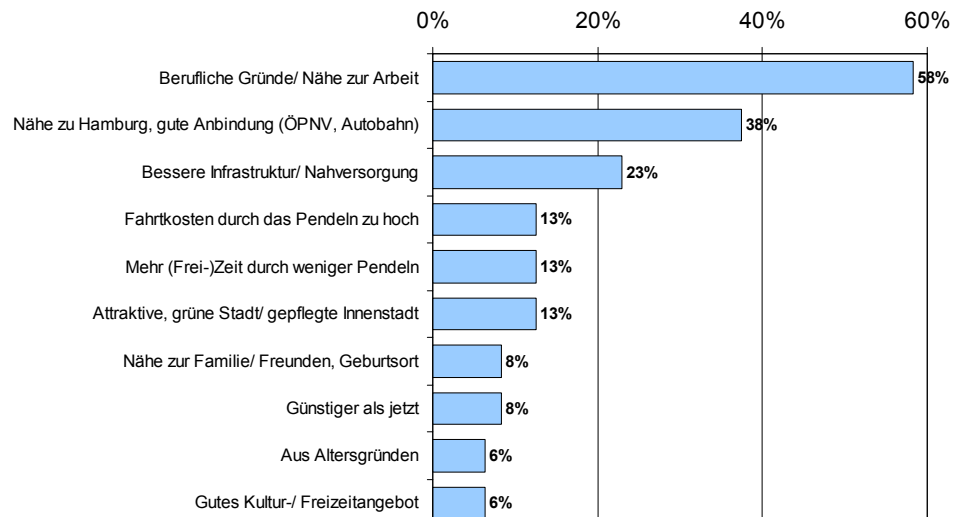
Pendlerbefragung
N = 29

Abb. A36 Umzug nach Norderstedt



Pendlerbefragung
N = 172

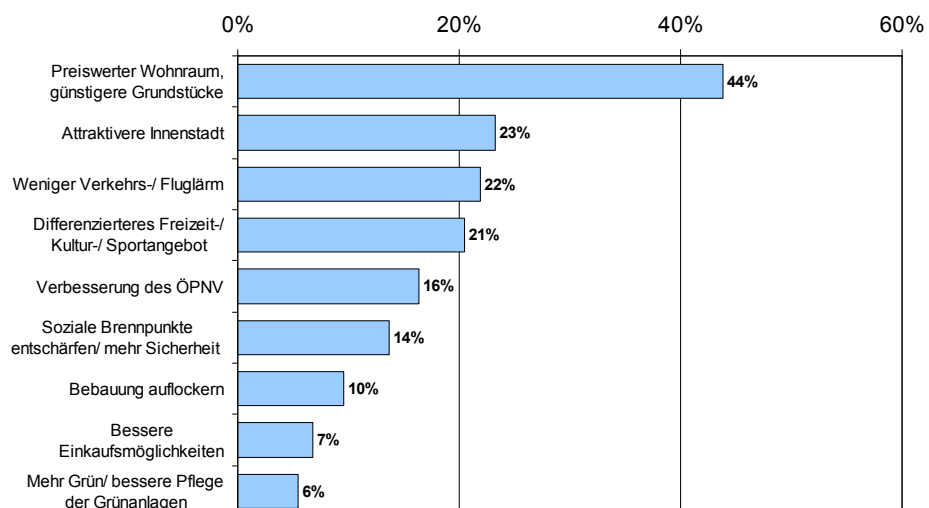
Abb. A37 Warum würden Sie nach Norderstedt ziehen?



Pendlerbefragung

N = 48

Abb. A38 Wie könnte Norderstedt attraktiver werden?



Mehrfachantworten möglich (Angaben in % aller Befragten, die auf diese Frage geantwortet haben)

Pendlerbefragung

N = 73

Abb. A39 Wie könnte Norderstedt attraktiver werden?

Vergleich der Hamburger Pendler mit den Pendlern aus dem sonstigem Umland Norderstedts

Mehrfachantworten möglich (Angaben in % aller Befragten, die auf diese Frage geantwortet haben)

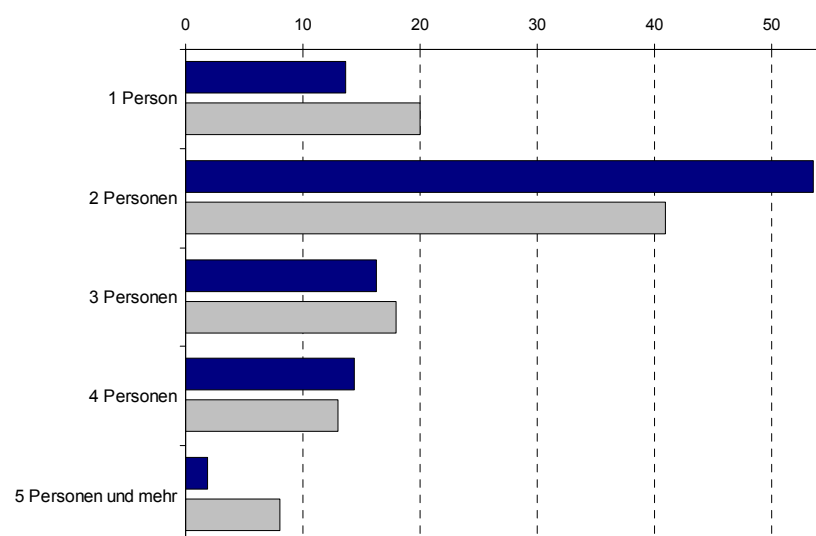
In Spaltenprozent	Hamburg (N = 29)	Umland Landkreise (N=41)	Gesamt
Preiswerter Wohnraum, günstigere Grundstücke	17	63	44
Attraktivere Innenstadt	35	15	23
Weniger Verkehrs-/ Fluglärm	14	28	22
Besseres, differenzierteres Freizeit-/ Kultur-/ Sportangebot	35	13	21
Verbesserung des ÖPNV	28	8	16
Soziale Brennpunkte entschärfen/ mehr Sicherheit	10	18	14
Bebauung auflockern	10	10	10
Bessere Einkaufsmöglichkeiten	3	10	7
Mehr Grün/ bessere Pflege der Grünanlagen	3	8	6

■ = Signifikant höher als die Gesamtheit der befragten Haushalte

Pendlerhaushalte

N = 70

Abb. A40 Anzahl der Haushaltsmitglieder¹

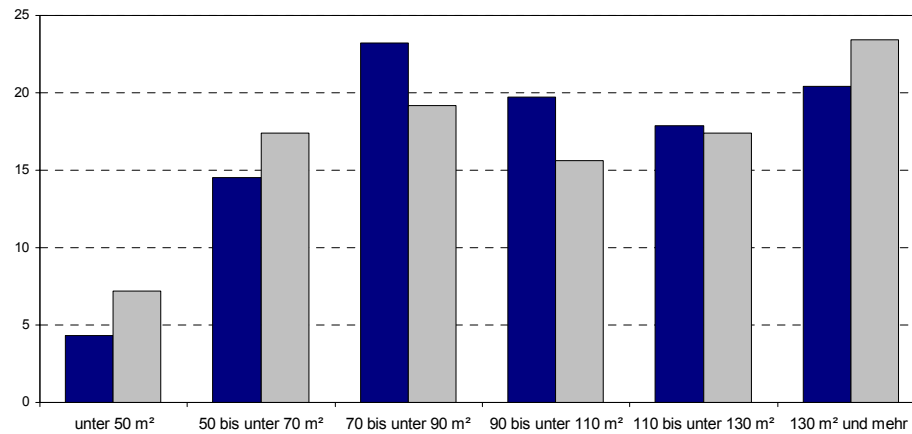


Pendlerbefragung

Haushaltsbefragung

Abb. A41 Wohnflächengröße

Angaben in Prozent

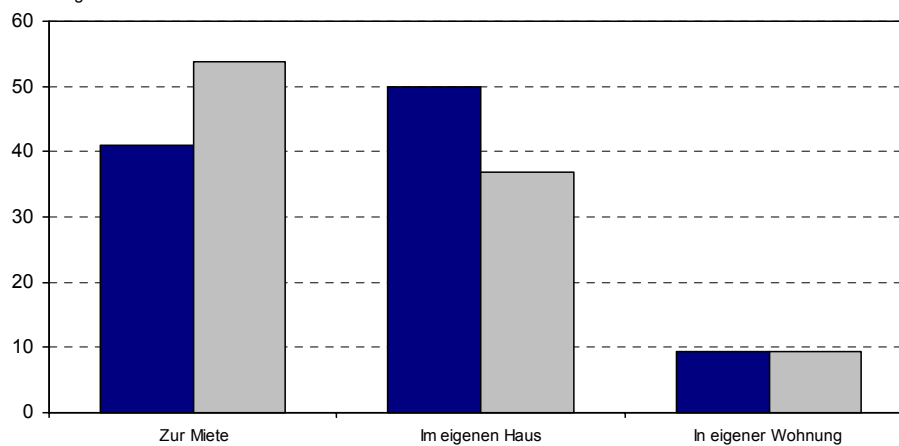


Pendlerbefragung

Haushaltsbefragung

Abb. A42 Wohnform nach Haushaltstyp

Angaben in Prozent

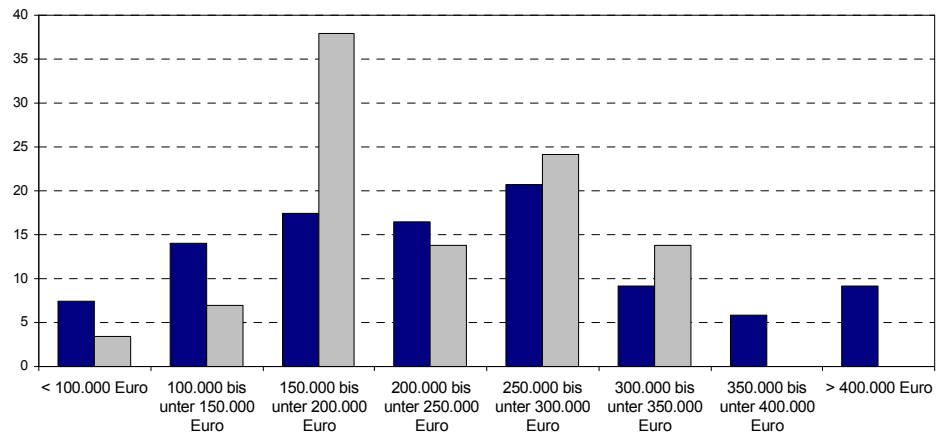


Pendlerbefragung

Haushaltsbefragung

Abb. A43 Maximaler Kaufpreis Wohnung/Haus

Angaben in Prozent



Pendlerbefragung

Haushaltsbefragung